

Verwendungsanleitung Klapppodest

• 11162



Inhalt

1	Sicherheitshinweise	3
2	Technische Daten.....	5
3	Sicherheitsbestimmungen.....	5
4	Benutzerhinweise	6
5	Gewährleistung und Haftung.....	9
6	Kontroll- /Prüfblatt für alle Leiter- und Tritttypen.....	10
7	Notizen	14

1 Sicherheitshinweise

Vor der Verwendung ist diese Verwendungsanleitung vollständig zu lesen und sollte verstanden sein. Bei Fragen oder Unklarheiten, wenden Sie sich bitte an den Händler oder direkt an den Hersteller.

Die Sicherheitsbestimmungen sind dringend zu beachten und einzuhalten. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung und nicht beachten der Sicherheitsbestimmungen kann zu Unfällen mit Schäden und Verletzungen führen, für die der Hersteller keine Haftung übernimmt.

Als Zubehör und Ersatzteile dürfen ausschließlich Originalteile vom Hersteller verwendet werden.

Die gesetzliche Gewährleistung und die Garantie erstrecken sich auf Material-, Verarbeitungs- oder Konstruktionsfehler, die der Hersteller zu vertreten hat. Schäden, die auf natürlichen Verschleiß, unsachgemäßer Behandlung oder Veränderung zurückzuführen sind, fallen nicht unter die Gewährleistung oder Garantie.

1.1 Lagerung

Um Beschädigungen und Verformungen zu vermeiden, Klapppodeste trocken, vor direkter Sonneneinstrahlung und Witterung geschützt auf einer ebenen, sauberen Fläche lagern.

Klapppodeste aus Holz, oder die anteilig aus Holz bestehen, sollten an einem trockenen Ort aufbewahrt werden.

Die Lagerung sollte dort erfolgen, wo Klapppodeste nicht durch Fahrzeuge, schwere Gegenstände oder Verschmutzung beschädigt werden können.

Bei der Lagerung darauf achten, dass die Klapppodeste keine Stolpergefahr oder ein Hindernis darstellen.

Klapppodeste sollten nicht leicht zugänglich gelagert werden, um die Benutzung für kriminelle Zwecke einzuschränken.

Bei dauerhafter Aufstellung eines Klapppodestes sicherstellen, dass dieser nicht von unbefugten Personen (z.B. Kinder) benutzt wird.

1.2 Reparatur und Wartung

Reparaturen und Wartungsarbeiten an den Klapppodeste müssen von einer fachkundigen Person und den Anleitungen des Herstellers entsprechend durchgeführt werden und bei beruflich genutzten Klapppodesten von einer zur Prüfung befähigten Person überprüft werden.

Eine fachkundige Person ist jemand, der über Kenntnisse verfügt, um Reparaturen oder Wartungsarbeiten durchzuführen, z.B. durch Teilnahme an einer Schulung des Herstellers.

Im Zweifel, Klapppodeste von Fachbetrieben oder Hersteller reparieren lassen.

Bei Reparaturen und Austausch von Teilen, wie z.B. Füßen, ist falls erforderlich der Hersteller oder Händler zu kontaktieren.

Abhängig von der Benutzungshäufigkeit und den Umwelteinflüssen müssen Klapppodeste regelmäßig gewartet werden. Hierzu gehören Reinigung und Funktionsprüfung von beweglichen Teilen und bei Bedarf Schmierung.

Starke Verschmutzungen mit warmen Wasser und handelsüblichen Reinigungsmittel behandeln und danach die Klapppodeste mit einem sauberen Tuch abtrocknen. Es dürfen keine Lösungsmittelhaltigen Reiniger verwendet werden.

Bei Bedarf sind bewegliche Teile, z. B. Scharniere, Abhebesicherung oder Federbolzen mit handelsüblichen Sprühfett (z. B. HHS 2000) zu behandeln.

Achten Sie darauf, dass Stufen oder Stufenbeläge nicht mit Fett oder Öl verschmutzt sind bzw. werden. Sollte dies der Fall sein, reinigen Sie die verschmutzten Stellen umgehend, z.B. mit Spiritus.

Klapppodeste aus Holz, oder die anteilig aus Holz bestehen, dürfen nicht mit undurchsichtigen und wasserdampfdichten Anstrichen behandelt werden.

Reparaturhinweise siehe auch unter:
www.munk-group.com/reparaturanleitungen

1.3 Entsorgung

Die Verpackung ist entsprechend den geltenden Bestimmungen und gesetzlichen Regelungen zu entsorgen.

Die Verpackung der Klapppodeste ist kein Spielzeug. Beim Spielen mit der Verpackung kann Erstickungsgefahr bestehen.

Nach Ende der Gebrauchsfähigkeit müssen die Klapppodeste entsprechend den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

Da es sich bei Aluminium um ein hochwertiges Material handelt, sollte dieses dem Recyclingprozess zugeführt werden.

Detaillierte Auskünfte erteilt Ihnen hierzu Ihre zuständige Kommune.

2 Technische Daten

Klapppodeste, beidseitig begehbar	
Artikelnummer	11162
Arbeitshöhe [m]	2,38
Podesthöhe [m]	0,38
Stufenanzahl	2
Gewicht ca. [kg]	1,70
Nutzlast [kg]	150

3 Sicherheitsbestimmungen

Klapppodeste der MUNK GMBH entsprechen der DIN EN 14183:2004 Tritte. Der überwiegende Teil unserer Produkte ist von einem unabhängigen Prüfinstitut auf ihre Sicherheit geprüft und zertifiziert (Prüfsiegel).

Vor Verwendung der Klapppodeste sind die, auf dem Produkt und in der Bedienungsanleitung, angegebenen Sicherheitshinweise zu beachten. Die Bedeutung der verwendeten Symbole ist in dieser Anleitung beschrieben. Diese Bedienungsanleitung berücksichtigt die Anforderungen nach DIN EN 14183:2004.

Die Verwendung von Klapppodeste als hoch gelegene Arbeitsplätze ist nur in solchen Fällen zulässig, in denen wegen der geringen Gefährdung und wegen der kurzen Dauer der Verwendung die Nutzung anderer, sicherer Arbeitsmittel nicht verhältnismäßig ist und die Gefährdungsbeurteilung ergibt, dass die Arbeiten sicher durchgeführt werden können.

DGUV-Information 208-016 gibt Hinweise zu den Regelungen des Arbeitsschutzgesetzes, der Betriebssicherheitsverordnung, der berufsgenossenschaftlichen Regelung und der einschlägigen Normen, die beim Bereitstellen und Benutzen von Arbeitspodesten und Tritten zu berücksichtigen sind.

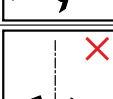
Für Schäden die durch einen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch verursacht werden, wird keine Haftung übernommen.

Beim Transport/Verstellen des Klapppodeste nicht auf dem Boden ziehen, sondern tragen oder bei Bedarf das dafür geeignete Zubehör (Hubrollen oder Feder-Bremsrollen)verwenden. Den Klapppodest beim Abstellen nicht fallenlassen, sondern abstellen.

Die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) fordert eine wiederkehrende Prüfung von Arbeitsmitteln (Klapppodeste) durch eine zur Prüfung befähigte Person. Die BetrSichV ist die nationale Umsetzung der EU-Richtlinie 2009/104/EWG (Arbeitsmittelrichtlinie).

4 Benutzerhinweise

Im Folgenden stellen wir die von uns verwendeten Symbole und Mindestanforderungen für den Klapppodest in ihrer Bedeutung dar.

Symbol	Bedeutung
	Warnung, Sturz vom Klapppodest.
	Anleitung beachten.
	Maximale Nutzlast: 150 kg.
	Höchst mögliche Anzahl der Benutzer: 1 Person.
	Vor der Benutzung auf vollständige Öffnung des Klapppodestes achten.
	Klapppodest nach Lieferung prüfen. Vor jeder Nutzung Sichtprüfung des Klapppodestes auf Beschädigung und sichere Benutzung. Keine beschädigten Klapppodeste benutzen
	Klapppodest nicht auf unebenen oder losen Untergrund benutzen.
	Den Klapppodest nicht mit abgewendetem Gesicht auf- oder absteigen

Symbol	Bedeutung
	Seitliches Hinauslehnen vermeiden.
	Seitliches Übersteigen von dem Klapppodest ist unzulässig.
	Ein verunreinigter Klapppodest, durch z.B. nasse Farbe, Schmutz, Öl oder Schnee, nicht benutzen.
	Beim Transport/Verstellen des Klapppodestes nicht auf dem Boden ziehen, sondern tragen oder bei Bedarf das dafür geeignete Zubehör (Hubrollen oder Feder-Bremsrollen) verwenden. Den Klapppodest beim Abstellen nicht fallenlassen, sondern abstellen.
	Bei Arbeiten mit elektrischen Geräten, Bedienungsanweisung des Geräts beachten.
	Den Klapppodest nicht mit ungeeigneten Schuhen besteigen.
	Den Klapppodest nicht auf verunreinigtem Untergrund aufstellen.
	Beim Aufsteigen, Absteigen und Arbeiten auf dem Klapppodest gut festhalten oder andere Sicherheitsmaßnahmen ergreifen, wenn dies nicht möglich ist.
	Arbeiten, die seitliches Belastung bei Klapppodesten bewirken, z. B. seitliches Bohren durch feste Werkstoffe, vermeiden.
	Bei Benutzung eines Klapppodestes keine Ausrüstung tragen, die schwer oder unhandlich ist.
	Den Klapppodest im Fall von körperlichen Einschränkungen nicht benutzen. Bestimmte gesundheitliche Gegebenheiten, Medikamenteinnahme, Alkohol- oder Drogenmissbrauch können bei der Benutzung des Klapppodestes zu einer Gefährdung der Sicherheit führen.

Symbol	Bedeutung
	Nicht zu lange ohne regelmäßige Unterbrechungen auf dem Klapppodest bleiben (Müdigkeit ist ein Risiko).
	Beim Transport des Klapppodestes Schäden verhindern, z.B. durch Festzurren; und sicherstellen, dass der Klapppodest auf angemessene Weise befestigt/angebracht ist.
	Sicherstellen, dass der Klapppodest für den jeweiligen Einsatz geeignet ist.
	Den Klapppodest nicht im Freien bei ungünstigen Wetterbedingungen, z.B. starkem Wind, benutzen.
	Im Rahmen eines beruflichen Gebrauchs muss eine Risikobewertung unter Berücksichtigung der Rechtsvorschriften im Land der Benutzung durchgeführt werden..
	Wenn der Klapppodest in Stellung gebracht wird, ist auf das Risiko einer Kollision zu achten z.B. mit Fußgängern, Fahrzeugen oder Türen. Türen (jedoch nicht Notausgänge) und Fenster im Arbeitsbereich verriegeln, falls möglich
	Alle durch elektrische Betriebsmittel im Arbeitsbereich gegebenen Risiken feststellen, z.B. Hochspannungs-Freileitungen oder andere freiliegende elektrische Betriebsmittel, und den Klapppodest nicht verwenden, wenn Risiken durch elektrischen Strom bestehen.
	Die Konstruktion des Klapppodestes nicht verändern.
	Während des Stehens auf dem Klapppodest diesen nicht bewegen.

5 Gewährleistung und Haftung

Umfang, Zeitraum und Form der Gewährleistung sind in den Verkaufs- und Lieferbedingungen der MUNK GMBH fixiert.

Für Gewährleistungsansprüche ist stets die zum Zeitpunkt der Lieferung gültige Bedienungsanleitung maßgebend.

Über die Verkaufs- und Lieferbedingungen hinaus gilt:

Es wird keine Gewähr übernommen für Personen- und Sachschäden, die aus einem oder mehreren der nachfolgenden Gründe entstanden sind:

- nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Unkenntnis oder Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung,
- unsachgemäßes Montieren und Nutzen des Produktes,
- unsachgemäß durchgeführte Reparaturen,
- Verwendung von anderen als Original-Ersatzteilen,
- Gebrauch des Produkts mit defekten Bauteilen,
- nicht ausreichend qualifiziertes oder unzureichendes Montage und Nutzerpersonal,
- eigenmächtige bauliche Veränderungen,
- Katastrophenfälle durch Fremdkörpereinwirkung und höherer Gewalt.

Der Betreiber hat in eigener Verantwortung dafür zu sorgen, dass die Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden und eine bestimmungsgemäße Verwendung gewährleistet ist.

Wir weisen darauf hin, dass die Weitergabe sowie die Vervielfältigung dieser Bedienungsanleitung und Mitteilung ihres Inhalts nur mit ausdrücklicher Zustimmung der MUNK GMBH zulässig sind. Zuwiderhandlungen bei den o.a. Aussagen verpflichten zum Schadenersatz.

Das Urheberrecht dieser Bedienungsanleitung verbleibt bei der MUNK GMBH.

Günzburg, 23.06.2025

6 Kontroll- /Prüfblatt für alle Leiter- und Tritttypen

Kontrollblatt für die Überprüfung von Leitern und Tritten entsprechend BetrSichV, Handlungsanleitung für den Umgang mit Leitern und Tritten DGUV Information 208-016 (bisher BGI 694).

Die Zeitabstände für die Prüfungen richten sich insbesondere nach der Nutzungshäufigkeit, nach der Beanspruchung bei der Benutzung sowie nach der Häufigkeit und Schwere der festgestellten Mängel vorangegangender Prüfungen.

Die Ergebnisse dieser Überprüfung sind festzuhalten.

Inventar-Nr.		
Standort		
Art der Leiter/ Tritt	☐ Anlegeleiter ☐ Seilzugleiter ☐ Podestleiter ☐ Steckleiter ☐ Sonstige	☐ Stehleiter ☐ Mehrzweckleiter ☐ Schiebeleiter ☐ Tritt ☐
Werkstoff der Leiter/Tritt	☐ Aluminium ☐ Stahl ☐ Holz	☐ Kunststoff ☐ Edelstahl ☐ Kunststoff / Aluminium
Daten der Lei- ter/Tritt	Leiterlänge, bzw. Leiter-/Tritthöhe Anzahl Sprossen / Stufen max. Belastung Ausstattung (z.B. EX-Ausführung) Prüfsiegel: (GS-Prüfung / Bauart geprüft)	
	☐ ja ☐ nein	

Daten nach einer
 Reparatur

 Leiterlänge, bzw. Leiter-/
 Tritthöhe

Anzahl Sprossen / Stufen

 Hersteller / Liefere-
 rant

Bestell-Nr.

Kaufdatum

Übernahme Prüfung durch

 Kenntnisnahme der Verant-
 wortlichen Personen

Bemerkung:

Liste der mindestens zu prüfenden Teile

	1. Prüfung		2. Prüfung	
Prüfkriterien	i.O	n.i.O	i.O	n.i.O
Sprossen / Stufen / Plattform				
Verformung				
Beschädigung (z.B. Risse) / Korrosion				
Verbindungen und Vollständigkeit				
Abnutzung (Plattformbelag, Trittfläche)				
Scharfe Kanten / Splitter / Grat				

	1. Prüfung		2. Prüfung	
Prüfkriterien	i.O	n.i.O	i.O	n.i.O
Holme				
Verformung				
Beschädigung (z.B. Risse) / Korrosion				
Scharfe Kanten / Splitter / Grat				
Abnutzung				
Schutzanstriche				
Beschläge / Gelenke / Verriegelungen / Verbindungselemente / Sprossenhasen / Nieten / Schrauben/ Bolzen				
Vollständigkeit / Befestigung				
Beschädigung (z.B. Risse) / Korrosion				
Abnutzung				
Fester Sitz				
Funktionsfähigkeit				
Schmierung (mechanische Teile)				
Leiternfüße / Rollen / Fußkappen				
Fester Sitz der Befestigung / Vollständigkeit				
Abnutzung / Beschädigung				
Funktionsfähigkeit				
Korrosion				

		1. Prüfung		2. Prüfung	
Prüfkriterien		i.O	n.i.O	i.O	n.i.O
Spreizsicherung / Verriegelung					
Befestigung / Vollständigkeit					
Beschädigungen					
Korrosion					
Funktionsfähigkeit in horizontaler Stellung					
Zubehör					
Beschädigung / Verformung					
Funktionsfähigkeit					
Korrosion					
Scharfe Kanten / Splitter / Grat					
Ableitfähigkeit (bei EX-Ausführung)					
Allgemein					
Leiter frei von Verunreinigungen (z.B. Schmutz, Farbe, Öl oder Fett)					
Kennzeichnung vorhanden					
Bedienungsanleitung / Gebrauchsanleitung					
Ergebnis					
Leiter i.O. und verwendungsfähig					
Reparatur notwendig					
Leiter gesperrt					
Leiter überprüft	Datum				
	Name				
	Unterschrift				
Nächste Prüfung:	Datum				

7 Notizen

[illegible]

[illegible]

Sicherheit. Made in Germany.

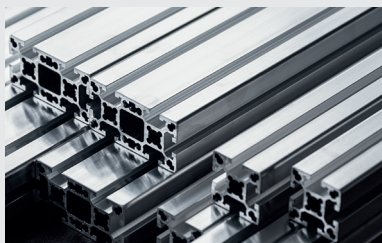
MUNK Günstzburger Steigtechnik ist eine Marke der MUNK Group und steht für Leitern, Rollgerüste und Sonderkonstruktionen in Premium-Qualität.



MUNK Günstzburger Steigtechnik



MUNK Rettungstechnik



MUNK Profiltechnik



MUNK Service

MUNK GmbH | Rudolf-Diesel-Str. 23 | 89312 Günstzburg
Tel +49 (0) 82 21 / 36 16-01 | Fax +49 (0) 82 21 / 36 16-80
info@munk-group.com | www.munk-group.com